

Lebensmittel | Getränke | Pharma | Kosmetik | Chemie | Non-Food

# Neue Intralogistik-Lösungen

Bernd Neumann



## Information

### Positive Aussichten

Wieder einmal kann die Bito-Lagertechnik Bittmann GmbH ein Rekordergebnis verzeichnen. Der in 2017 mit 985 Mitarbeitern in zwei Produktionsstätten und 16 Tochtergesellschaften getätigte Gruppenumsatz lag bei 240 Mio. Euro (2016: 225 Mio. Euro).

Die Marktaussichten des Komplettanbieters von Kommissionier- und Transportsystemen, sind nach Einschätzung von Bito-Geschäftsführer Winfried Schmuck auch für die nähere Zukunft sehr positiv.

Wir befinden uns in einer tollen Marktphase“, freut sich Winfried Schmuck, „wir registrieren bereits das achte Jahr in Folge einen Aufschwung und blicken hoffnungsvoll in die Zukunft.“

Genährt wird die Euphorie durch gleich mehrere Trends, welche die Intra- und Transportlogistikbranche nachhaltig beflügeln; allen voran der boomende E-Commerce. Aus dem gewandelten Kaufverhalten von offline zu online resultiere letztlich auch eine gestiegene Zahl neue Plattformen im B2B-Geschäft. Ebenfalls zu beobachten sei die Tendenz hin zur Lager-Automatisierung. Ein anderer Teil des gewachsenen Markts zeige erstaunlicherweise den Hang zur Nicht-Automatisierung.

Ein vermeintlicher Widerspruch, aber Bito könne beide Trends optimal bedienen.

Eine konkrete Maßnahme, den Zukunftsanforderungen gewachsen zu sein, ist der aktuelle Ausbau des Zweigwerks im benachbarten Lauter-ecken. Dort ist seit dem Jahr 2000 auf 23.000 m<sup>2</sup> der Geschäftsbereich Kunststoffbehälter beheimatet. 1000 m<sup>2</sup> der Gesamtfläche beanspruchen die Lagerung und Instandhaltung der – fremdgefertigten – Werkzeuge, während die eigentliche Produktionshalle 2000 m<sup>2</sup> groß ist. Es sind derzeit 21 Spritzgießmaschinen im Einsatz, die pro Jahr rund 6000 t Ausgangsmaterial verarbeiten. Dabei handelt es sich um Anlagen der Hersteller Engel, Sumitomo-Demag und Krauss-Maffei.

### Verdoppelung der Produktionsfläche

Aktuell wird die Produktionskapazität des Werks sukzessive um weitere 4000 m<sup>2</sup> verdoppelt. Es werden zunächst drei zusätzliche Spritzgießmaschinen angeschafft, die die Gesamtzahl dann auf 24 erhöhen.

Die Fertigung der Kunststoffbehälter umfasst ebenfalls zahlreiche Veredelungsvarianten, zum Beispiel durch Tampon- und Siebdruckung oder Heißprägung. Darüber hinaus können besondere Produktausstattungen durch das Aufbringen von RFID-Tags oder etwa Plomben realisiert werden. Zur Erhöhung der Traglasten werden auf Wunsch Doppelböden aufgeschweißt. In diesem Bereich sollen die beiden vorhandenen Anlagen um eine dritte ergänzt werden.

### Upgrade in Meisenheim

Investitionen gibt es aktuell auch im Werk Meisenheim des bereits 1845 gegründeten und seitdem im Familienbesitz befindlichen Pfälzer Traditionsunternehmens. Am Hauptsitz ist auf ca. 45.000 m<sup>2</sup>, zuletzt 2015 um 6400 m<sup>2</sup> erweiterten Gesamtfläche die Stahlblechverarbeitung zu Regalystemen diverser Art – für Paletten oder



Das fahrerlose Transportsystem Leo Locative



Als besonderen Service für den Stammkunden lieferte der Spritzgießmaschinen-Hersteller Engel seine Anlagen in der Bito-Hausfarbe Taubenblau

Stückgut, in Fachboden- oder Durchlaufauführung – zu Hause. Auch hier wurde eine neue Fertigungshalle errichtet. Darüber hinaus wird ebenfalls ein großer Wert auf die Modernisierung des Maschinenparks gelegt, der u. a. vollelektrische Pressen, Rollform-Linien und Kantbiege- bzw. Profiler-Anlagen umfasst.

### Pfiffige Innovationen

Das Upgrade der Hauptproduktionslinien spiegelt sich zum Beispiel in der Anfang 2016 erfolgten Installation einer neuen Schweißanlage als Herzstück der Palettenregal-Herstellung wider. Aufgrund vieler Servoachsen und weniger pneumatischen Komponenten ist sie deutlich leistungsfähiger als das Vorgängermodell und erreicht eine beachtliche Arbeitsgeschwindigkeit von 28 mm pro Sekunde.

Im Mai dieses Jahres wird eine neue Fachbodenanlage in Betrieb genommen. Angesichts des breit gefächerten Sortiments mit mehr als 5000 Produkten für unterschiedlichste Branchen verwundert es nicht, dass Bito auf den Logistik-Events LogiMAT und CeMAT mit Innovationen aufwartete. In Stuttgart wurde das Thema E-Commerce fokussiert: Auf der LogiMAT erstmals zu sehen

war der neue C-Teile-Behälter SFC. Die Bezeichnung steht für Sunflower Compound und deutet auf eine fortschrittliche, wenngleich äußerlich nicht sichtbare Materialzusammensetzung hin. Die Kleinteilebox wird – den CO<sub>2</sub>-Ausstoß optimierend – aus mit Kunststoff gemischten, zerfaserten Sonnenblumenkern-Schalen hergestellt. Weitere aus dem speziellen Compound gefertigte Serien sollen folgen.

### Der Farbspur folgen

Auf der Cemat in Hannover hingegen stand der Bereich Produktionslogistik im Vordergrund. Bito präsentierte unter anderem das fahrerlose Transportsystem Leo Locative, dessen Name übrigens eine Hommage an den Firmengründer Leopold Bittmann ist. Es wurde 2017 im Markt eingeführt und wird bereits bei über 50 Kunden eingesetzt.

Das für Behälter und Kartonagen mit bis zu 600 mm x 400 mm Auflagefläche und maximal 20 kg Gewicht konstruierte System folgt einer Farbspur am Boden und erhält seine Fahrbefehle über optische Marker. Es wird dezentral ohne WLAN oder Leitrechner gesteuert und ist in drei Versionen bis hin zum kompletten Kreislaufsystem mit zwei Doppelstationen verfügbar. ■



Quelle: Kimberley Wittlieb

Winfried Schmuck, Geschäftsführer der Bito-Lagertechnik Bittmann GmbH, freut sich über eine ausgezeichnete Geschäftsentwicklung

# Nur Qualität zählt!

TABLETTENINSPEKTION FÜR ZÄHLMASCHINEN

**ACHEMA Frankfurt**  
11. bis 15. Juni 2018  
Halle 3.1, Stand G51

## Kamerainspektion für Tabletten und Kapseln

Eliminiert Produktdefekte und Untermischung

TABLET  
SECURE

360°

COUNT  
SECURE

www.meliscout.com